

**Öffentlicher Teil der Niederschrift
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hundsbach
vom 18.06.2021**

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus Hundsbach

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Anwesend:	Anwesend:	Es fehlen:
<p>Vorsitz: Kron, Dietmar</p> <p>Mitglieder: Flohr, Jens Schiffler, Stefan Krauß, Jens Dietrich, Lars Lörsch, Andreas Stützel, Martina Reidenbach, Thorsten</p> <p>Teilnehmer ohne Stimmrecht:</p>	<p>Schriftführung: Kron, Dietmar</p> <p>Verwaltung:</p> <p>Presse: Frau Roswitha Kexel</p> <p>Zuhörer/Gäste: 22 Zuhörer Herr Bernhard Bögelein, Herr Sebastian Brockes, beide Fa. Juwi-Gruppe</p>	<p>Hautz, Christoph</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Informationen zum Windkraftprojekt Schweinschied/Hundsbach durch die Firma Juwi**
2. **Beratung und Beschlussempfehlung zur Errichtung eines Mobilfunkmastes auf dem Wasserhochbehälter in Hundsbach**
3. **Einbau einer neuen Eingangtür im Dorfgemeinschaftshaus - Auftragsvergabe
Vorlagen-Nr. 2021Hundsb004**
4. **Anbau des Dorfgemeinschaftshauses - Auftragsvergabe
Wärmedämmputzarbeiten
Vorlagen-Nr. 2021Hundsb005**
5. **Annahme von Spenden gem. § 94 Absatz 3 GemO
Hier: Spende für Defibrillator
Vorlagen-Nr. 2021Hundsb002**
6. **Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Hundsbach
Vorlagen-Nr. 2021Hundsb007**
7. **Mitteilungen und Anfragen**
8. **Einwohnerfragestunde**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Hundsbach war mit Schreiben vom 11.06.2021 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 23 und 24 vom 10.06.2021 und 17.06.2021.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1

Informationen zum Windkraftprojekt Schweinschied/Hundsbach durch die Firma Juwi

Der Vorsitzende stellt die beiden Mitarbeiter der Firma Juwi den Anwesenden vor und gibt das Wort an Herrn Brockes weiter, der anhand einer kleinen Präsentation die Thematik erläutert. Im Anschluss daran entscheidet der Vorsitzende, dass aufgrund der räumlichen Enge die Sitzung auf dem Vorplatz des Gemeindehauses weiter geführt wird. Auf dem Vorfeld gibt der Vorsitzende den Bürgerinnen und Bürger wie auch den Ratsmitgliedern ausreichend Gelegenheit Fragen an die Projektleiter der Firma Juwi zu stellen.

Nach 1 Stunde beendet der Vorsitzende den TOP 1 und fährt weiter in der Sitzung fort. Beschlussfassung erfolgt zu dem Tagesordnungspunkt 1 nicht.

Tagesordnungspunkt 2

Beratung und Beschlussempfehlung zur Errichtung eines Mobilfunkmastes auf dem Wasserhochbehälter in Hundsbach

Im Rahmen eines Wettbewerbes hat die Ortsgemeinde Hundsbach die Aufstellung eines Mobilfunkmastes zur Versorgung der Ortslagen mit 4G LTE gewonnen. Die Aufstellung soll wegen der günstigen Höhenlage auf dem Hochbehälter erfolgen und wird durch die Deutsche Funkturm GmbH vorgenommen. Da der Mast unter 10 m hoch ist, ist keine Baugenehmigung erforderlich. Die Verbandsgemeindewerke erhalten eine jährliche Entschädigung von 1.000 € je Mast. Hiervon soll die jeweilige Ortsgemeinde jährlich 500 € erhalten. Die Vertragsentwürfe liegen vor, der Abschluss erfolgt auf 15 Jahre mit Verlängerungsoption.

Beschlussempfehlung:

Der Gemeinderat nimmt die Empfehlung an, den Mobilfunkmast an dem Hochbehälter anzubringen und die Hälfte der vertraglich festgelegten Miete in Höhe von 500 € netto jährlich erhalten.

Abstimmungsergebnis: **6 Ja-Stimmen**
 1 Nein-Stimme
 1 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 3

Einbau einer neuen Eingangstür im Dorfgemeinschaftshaus - Auftragsvergabe

Die Förderstelle hat dem Änderungsantrag zugestimmt. Die Fördersumme von 22.500 €, für die zuvor geplante Maßnahme der energetischen Sanierung der Außenfassade, kann für die Erneuerung der Eingangstür und die Putzarbeiten an dem Anbau verwendet werden.

Für den Einbau einer neuen Eingangstür wurden zwei Angebote eingeholt.

Die Nachrechnung und Prüfung brachte folgendes Ergebnis:

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| 1. Fa. Köhler, Bad Sobernheim | 11.186,00 € |
| 2. Bieter | 11.392,32 € |

Das Angebot der Firma Köhler wurde bereits auf die aktuelle Preissteigerung angepasst, bei dem Angebot des 2. Bieter nicht berücksichtigt. Die Prüfung und Auswertung hat ergeben, dass die Firma Köhler aus Bad Sobernheim das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen bei der Haushaltsstelle 57312-096120-24-4 zur Verfügung.

Beschluss:

Aufgrund der vorliegenden Angebote, sowie Nachrechnung und Auswertung durch die Bauverwaltung der Verbandsgemeinde, beschließt der Ortsgemeinderat Hundsbach den Auftrag für o.g. Arbeiten an die Firma Köhler zum Angebotspreis von 11.186,00 € (brutto) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
8 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 4

Anbau des Dorfgemeinschaftshauses - Auftragsvergabe Wärmedämmputzarbeiten

Für das Aufbringen eines Wärmedämmputzes an dem Anbau des Dorfgemeinschaftshauses wurden drei Firmen für eine Angebotsabgabe angefragt. Zwei Firmen haben ein Angebot abgegeben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass bei einem Angebot Positionen fehlen. Aus zeitlichen Gründen wurde kein neues Angebot abgegeben. Die Auswertung hat ergeben, dass die Firma Teuscher aus Bad Sobernheim ein wirtschaftliches Angebot, mit einem Angebotspreis von 12.685,64 €, abgegeben hat.

Ausreichende Haushaltsmittel stehen bei der Haushaltstelle 57312-096120-24-4 zur Verfügung.

Beschluss:

Aufgrund der Prüfung und Auswertung der Angebote durch die Bauverwaltung der Verbandsgemeinde, beschließt der Ortsgemeinderat Hundsbach den Auftrag an die

Firma Teuscher aus Bad Sobernheim zum Angebotspreis von 12.685,64 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
8 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 5

Annahme von Spenden gem. § 94 Absatz 3 GemO

Hier: Spende für Defibrillator

Für o.a. Verwendungszweck wurde eine Spende in Höhe von 950,00 Euro durch die Firma Kabel & Tiefbau GmbH, Kehl-Goldscheuer vereinnahmt.

Zwischen dem Empfänger und dem Spender besteht kein besonderes Beziehungsverhältnis.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat ist mit der Annahme der Spende für o.a. Verwendungszweck einverstanden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
8 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 6

Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Hundsbach

Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz hat zum 01.06.2019 eine neue Mustersatzung für eine Hauptsatzung veröffentlicht. Da die aktuelle Hauptsatzung der Ortsgemeinde Hundsbach aus dem Jahr 2015 ist, sollte diese nun der aktuellen Mustersatzung angepasst werden.

Beschluss:

Im Wesentlichen wurde folgende Änderung vorgenommen:

In § 3 werden verschiedene Aufgaben auf den Ortsbürgermeister übertragen.

Eine solche Übertragung gab es in der bisherigen Hauptsatzung nicht.

Wegen der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen und des dadurch bedingt reibungslosen Verwaltungsablaufs ist es sinnvoll, die Entscheidung bei weniger bedeutenden Vorgängen vom Gemeinderat auf den Bürgermeister zu übertragen. Die Bedeutung wird an einer Wertgrenze gemessen.

Nach § 25 Abs. 2 der Gemeindeordnung bedarf die Änderung der Hauptsatzung der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig
8 Ja-Stimmen

Tagesordnungspunkt 7
Mitteilungen und Anfragen

Keine

Tagesordnungspunkt 8
Einwohnerfragestunde

Verbogenes Ortsschild

Eine Bürgerin teilt mit, dass das Ortseingangsschild verbogen sei und erneuert werden müsse. Der Vorsitzende teilt mit, dass er sich mit der zuständigen Behörde diesbezüglich in Verbindung setzt.

Friedhofsangelegenheiten

Ein Bürger fragt an bezüglich der Beisetzung eines verstorbenen Bürgers, der ordnungsbehördlich in Bad Sobernheim beerdigt werden soll. Hier weist der Vorsitzende daraufhin, dass diese Angelegenheit nicht im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt werden kann und verweist auf den nichtöffentlichen Teil.

Zukünftige Verfahrensweise Ortsbürgermeister

Ein Bürger stellt an die Ratsmitglieder die Frage wie sich der Gemeinderat die weitere Zukunft hinsichtlich der Funktion des Ortsbürgermeisters vorstellen.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

Dietmar Kron

Dietmar Kron